

Senden Sie uns diese Karte zurück.
Oder melden Sie sich per Mail, Fax oder Telefon an.

Diözesanrat der Katholiken
im Erzbistum Köln
Breite Str. 106
50667 Köln

Aeham Ahmad

AEHAM AHMAD
Und die Vögel
werden
singen



Aeham Ahmad ist ein palästinensisch-syrischer Pianist.

Bekannt wurde er 2014/2015 durch seine Auftritte im Flüchtlingslager Jarmuk während des Bürgerkrieges in Syrien.

Seit seinem fünften Lebensjahr lernte er Klavier, zunächst im Konservatorium in Damaskus. Von 2006 bis 2011 studierte er an der musikalischen Fakultät der Baath-Universität in Homs.

Jarmuk war seit 2013 von verschiedenen Parteien des Bürgerkrieges umkämpft. In der Folge dezimierte sich die Einwohnerzahl von 150.000 auf 16.000 Menschen im Jahr 2015. Während dieser Zeit transportierte Ahmad sein Klavier auf einem Anhänger und trat auf Straßen und Plätzen auf. Videos von diesen Auftritten wurden im Internet geteilt und seine Geschichte erfuhr internationale Beachtung.

Nachdem das Flüchtlingslager im April 2015 vom IS eingenommen worden war, zerstörten diese bei einer Kontrolle sein Klavier. Da entschied er sich, seine Heimat zu verlassen. Am 2. August floh er aus Jarmuk und kam über Izmir, Lesbos und die Balkanroute im September 2015 als Flüchtling nach Deutschland, wo er zunächst in einer Erstaufnahmeeinrichtung in Kirchheim lebte.

2017 veröffentlichte er eine Autobiografie „Und die Vögel werden singen“. Außerdem erschienen die Alben „Aeham Ahmad & Friends“ und „Yarmouk – Music for hope“. Ahmad ist verheiratet und hat zwei Söhne. Seine Familie konnte im August 2016 nach Deutschland nachziehen. Inzwischen lebt er in Warburg.

So kommen Sie hin



Veranstaltungsort

Erzbischöfliches
Irmgardis-Gymnasium
Schillerstraße 98-102
50968 Köln



Anmeldung

Schriftliche Anmeldung bis
spätestens 27. November 2019
mit anhängender Karte,
auch per Fax oder Mail beim:

Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln

Breite Str. 106
50667 Köln
Tel. 0221/257 61 11
Fax 0221/25 54 62
info@dioezesanrat.de

Künstler-Fotos:
© Armin Ziegler

Aeham Ahmad Klavier

Ein Konzert im Advent
für Frieden und
Völkerverständigung,
gegen Diskriminierung
und Rassismus



Sa 07.12.2019
19 Uhr
Erzbischöfliches
Irmgardis-Gymnasium
Köln



Ein etwas anderes Adventskonzert

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir laden ein zu einem besonderen Konzert im Advent. Dazu konnten wir Aeham Ahmad, einen palästinensisch-syrischen Pianisten, der 2014 und 2015 durch seine öffentlichen Auftritte im Flüchtlingslager Jarmuk als „Pianist in den Trümmern“ während des Bürgerkrieges in Syrien internationale Bekanntheit erlangte, gewinnen.

2015 ist er als Flüchtling nach Deutschland gekommen. Erste Auftritte in Deutschland hatte er bei einem Konzert für Flüchtlinge und ehrenamtliche Helfer in München im Oktober 2015 sowie einem Benefizkonzert zugunsten der Bochumer Flüchtlingshilfe, zusammen mit den Bochumer Symphonikern.

Im selben Jahr erhielt er in Bonn den erstmals verliehenen „Internationalen Beethovenpreis für Menschenrechte, Frieden, Freiheit, Armutsbekämpfung und Inklusion“.

Der Diözesanrat möchte mit diesem Konzert ein besonderes Zeichen für Frieden und Freiheit und gegen Diskriminierung und Rassismus, gegen Antisemitismus und Hass im Netz setzen und noch einmal das Besondere der Friedensbotschaft, die durch die Geburt Jesu Christi verstärkt wird, herausheben.

Wir laden alle Interessierten, alle Unterstützer der Menschenrechte, die sich für Freiheit und Frieden einsetzen ein, diesem besonderen Konzert im Advent beizuwohnen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Tim-O. Kurzbach
Vorsitzender
des Diözesanrates

Jacqueline Friker
Schulleiterin des
Irmgardis-Gymnasiums

Norbert Michels
Geschäftsführer
des Diözesanrates

Programm

Begrüßung

Jaqueline Friker OStD i.K.
Schulleiterin des Irmgardis-Gymnasiums
Norbert Michels
Geschäftsführer des Diözesanrates

Grußworte der Schirmherren

Henriette Reker,
Oberbürgermeisterin der Stadt Köln (angefragt)
Dr. Bernhard Seiger
Stadtsuperintendent des Evangelischen Kirchenverbandes Köln
und Region
Msgr. Robert Kleine
Stadtdechant von Köln

Aeham Ahmad, Das besondere Konzert

Kleine Nachfragerunde und Diskussion mit Aeham Ahmad

Abschluss und Dank

Jaqueline Friker, Norbert Michels

Ausklang

„Man muss Deutschland wegen der Flüchtlinge dankbar sein. Es gibt viele Staaten, die viel näher an Syrien liegen, als Deutschland. Aber alle kümmern sich nicht so um die syrischen Flüchtlinge, wie Deutschland das tut. (...) All dies ist absolut ungewöhnlich. Und es ist großartig! Auch mich haben die Deutschen gerettet. Hätten sie nicht getan, was sie getan haben, wäre ich in Jarmuk gestorben – so wie mein Piano dort verbrannt wurde.“

Ahmad 2015 im Deutschlandfunk-Interview

Anzeige

 Pax-Bank

Wir unterstützen. Gemeinsam.



Während Sie Ihren Alltag meistern, kümmern wir uns um Ihre Finanzen. Und tun dabei Gutes: regional, global und sozial. Denn als Bank für Kirche und Caritas prüfen wir alle Investitionen sorgfältig unter ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten. Und das schon seit 100 Jahren. Davon profitieren zahlreiche soziale Organisationen, verschiedene Vereine und internationale wie auch nationale Hilfsprojekte. Und natürlich Sie: zum Beispiel durch unsere ethisch-nachhaltigen Investmentfonds.

pax-bank.de

Pax-Bank eG • Christophstrasse 35 • 50670 Köln • T 0221/16015-0 • info@pax-bank.de

Anmeldung Aeham Ahmad Klavier

Ein Konzert im Advent für Frieden und
Völkerverständigung, gegen Diskriminierung
und Rassismus 7. 12. 2019
Erzbischöfl. Irmgardis-Gymnasium, Köln

Vor- und Zuname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Ich komme mit weiteren Person/en.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich und alle Personen, die mich begleiten, ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von vor Ort gemachten Fotos oder Filmen geben.

Datum, Unterschrift